



Medienmitteilung Verein Parc Ela und Ortsmuseum Bergün, 21. Mai 2019

Selfie wie vor 100 Jahren

Auf Instagram und Facebook postet heute jeder seine digitalen Bilder, aber wer ist schon je in einer Dunkelkammer gestanden und hat die Entstehung eines Fotos verfolgt? Oberstufenschülerinnen und –schüler aus dem Albulatal und Surses probierten dies im Rahmen eines gemeinsamen Schulprojekts des Vereins Parc Ela und des Ortsmuseums Bergün aus.

Noch nie war es einfacher, selber Fotos zu machen, man hat mit dem Smartphone ja ständig eine Kamera dabei. Wie aufwändig die Herstellung eines Bildes früher war, erfuhren rund 80 Jugendliche aus dem Albulatal und dem Surses im Rahmen eines gemeinsamen Workshops des Ortsmuseums Bergün und des Vereins Parc Ela. Die Schüler bauten selber eine Lochkamera, konnten unter fachkundiger Anleitung selber Schnappschüsse erstellen und die Bilder in der Dunkelkammer selber entwickeln.

Die Idee zum Schulprojekt entstand im Rahmen der aktuellen Ausstellung «im Augen – Blick», welche noch bis zum 25. Mai im Ortsmuseum Bergün zu sehen ist. Dort treffen an einer Fotoausstellung die beiden Künstler Martina Bisaz und Ueli Alder aufeinander: Bisaz, eine der erfolgreichsten Instagrammerinnen der Schweiz, und Alder, welcher mit seiner Plattenkamera altes Fotohandwerk perfektioniert. Im Rahmen von halbtägigen Workshops tauchten die Schülerinnen und Schüler in die analoge Fotografie ein und erstellen mit einfachsten Mitteln eigene Bilder. Die Arbeiten, die so entstanden sind, werden an der Finissage der Ausstellung «im Augen – Blick» am Samstag, 25. Mai, ab 14:00 Uhr im Ortsmuseum Bergün ausgestellt.

Bildlegende: Die Jugendlichen beim Versuch, mit der Lochkamera ein Foto zu schiessen.

Kontakt:

- Otmar Graf, Projektleiter Bildung & Vermittlung Verein Parc Ela, otmar.graf@parc-ela.ch, 081 508 01 15
- Corina Puorger, Ortsmuseum Bergün, ortsmuseum-bibliothek-berguen@bluewin.ch, 081 407 12 77